

# SEGERS Joseph

(1817 - 1890)

## Luxembourg-city

### Addendum:

#### Advertising

1883 <sup>1</sup>

##### *Bruchbänder.*

*Allen Betreffenden die ergebene Mittheilung, daß meine Werkstelle durch den Hausgang, im ersten Stock die erste Thüre in der Treppe sich befindet, woselbst ich den Tag über bis 10 Uhr Abends allein zu treffen bin. Große Auswahl noch verbesserter Bruch-Nabel- und Unterleibs-Bänder, Urinrohr und Kinderbänder in Gummi. Das bei mir Gekaufte kann nöthigenfalls nach einigen Tagen umgetauscht werden, bis zu einem befriedigten Erfolg. Unpassende oder reparaturfähige Bänder werden bestens besorgt, wenn dieselben auch nicht bei mir gekauft.*

*Diejenigen, welche Bänder in der Fremde kaufen, haben öfters das Unangenehme, daß das Unpassende sich erst nach einigen Tagen fühlbar macht, abgesehen von den bedeutenden Mehrkosten, besonders bei Einem, welcher sogar eine radikale Heilung verspricht um viel theurer zu verkaufen, und deshalb hat man besser in Luxemburg zu kaufen.*

*Alleiniger Verkauf von Schweizer Schwefellunten (Brettschfeften), 30 Cent, das Paquet à 12 Stück; desgl. braune, giftfreie aromatische, 45 Cent, das Paquet; beide Sorten tropfen nicht, letztere verbessern den Wein.*

*Joseph Segers,*

*Luxemburg, Marie-Theresienstraße (Eneschgäs) Nr. 10.*

#### **Bruchbänder.**

Allen Betreffenden die ergebene Mittheilung, daß meine Werkstelle durch den Hausgang, im ersten Stock die erste Thüre in der Treppe sich befindet, woselbst ich den Tag über bis 10 Uhr Abends allein zu treffen bin. Große Auswahl noch verbesserter Bruch-Nabel- und Unterleibs-Bänder, Urinrohr und Kinderbänder in Gummi. Das bei mir Gekaufte kann nöthigenfalls nach einigen Tagen umgetauscht werden, bis zu einem befriedigten Erfolg. Unpassende oder reparaturfähige Bänder werden bestens besorgt, wenn dieselben auch nicht bei mir gekauft.

Diejenigen, welche Bänder in der Fremde kaufen, haben öfters das Unangenehme, daß das Unpassende sich erst nach einigen Tagen fühlbar macht, abgesehen von den bedeutenden Mehrkosten, besonders bei Einem, welcher sogar eine radikale Heilung verspricht um viel theurer zu verkaufen, und deshalb hat man besser in Luxemburg zu kaufen.

**Alleiniger Verkauf von Schweizer Schwefellunten**  
(Brettschfeften), 30 Cent, das Paquet à 12 Stück; desgl. braune, giftfreie aromatische, 45 Cent, das Paquet; beide Sorten tropfen nicht, letztere verbessern den Wein.

**Joseph Segers,**  
Luxemburg, Marie-Theresienstraße (Eneschgäs) Nr. 10.

<sup>1</sup> *Luxemburger Wort*, 27 January 1883

1884<sup>1</sup>*Patent Bruchbänder und Leibbinden*

welche bequem, dauerhaft und billig sind, in großer Auswahl von allen möglichen Formen mit unbeweglichen Peloten aus den besten Bezugsquellen aus Europa und Amerika, sowie die Bänder mit beweglichen, mechanisch-anatomischen Peloten, welche besonders dem Arbeiter zu empfehlen sind.

Ferner habe ich ein Atelier errichtet, um jede Art von Bändern und Leibbinden nach Maß anzufertigen für jedwede Art von Gebrechen für beide Geschlechter, als Personen mit entstelltem Körper sowie für diejenigen, wo das Geschwulst nicht mehr zurückzubringen ist; auch Dürftigen bin ich freundlichst zu Diensten. Garantie für alles von mir Gefertigte. Reparaturen aller Art besorgt der Bandagist

Joseph Segers,

Luxemburg, Marie-Theresienstraße Nr. 10, 1. Stock, in der Nähe der Fruchthalle (erkennbar am aushängenden goldenen Bruchband).

Lager und Alleinverkauf von Schweizer aromatisch giftfreien Bretschäften, welche auch leere Fässer besser aufbewahren.

### Patent Bruchbänder und Leibbinden

welche bequem, dauerhaft und billig sind, in großer Auswahl von allen möglichen Formen mit unbeweglichen Peloten aus den besten Bezugsquellen aus Europa und Amerika, sowie die Bänder mit beweglichen, mechanisch-anatomischen Peloten, welche besonders dem Arbeiter zu empfehlen sind. Ferner habe ich ein **Atelier** errichtet, um jede Art von Bändern und Leibbinden nach Maß anzufertigen für jedwede Art von Gebrechen für beide Geschlechter, als Personen mit entstelltem Körper sowie für diejenigen, wo das Geschwulst nicht mehr zurückzubringen ist; auch Dürftigen bin ich freundlichst zu Diensten. Garantie für alles von mir Gefertigte. Reparaturen aller Art besorgt der Bandagist

**Joseph Segers,**

L u x e m b u r g, Marie-Theresienstraße Nr. 10, 1. Stock, in der Nähe der Fruchthalle (erkennbar am aushängenden g o l d e n e n B r u c h b a n d).

Lager und Alleinverkauf von **schweizer aromatisch giftfreien Bretschäften**, welche auch leere Fässer besser aufbewahren.

<sup>1</sup> Luxemburger Wort, 3 May 1884